



über mr.darko *spoiler*

quaid - 7.4.2005 um 21:23

ich habe "spoiler" als warnung in die überschrift genommen. wer den film noch nicht gesehen, aber es vor hat, sollte hier nicht weiter lesen.

ich habe mir den film gerade angesehen. ich bin vor allem vom ende fasziniert. nicht nur inhaltlich, auch wie es gemacht ist. sogar die musikauswahl wurde zum ende hin deutlich besser.

allerdings verstehe ich seit dem punkt wo der clown auftaucht gar nichts mehr. donnie hat also verstanden, dass irgendwas nicht stimmt und er etwas unternehmen muss. er nimmt wahrscheinlich seine freundin und zwei besten freunde mit, zu roberta sparrow alias..wie auch immer sie jetzt richtig heisst. dann auf einmal tauchen die zwei rebellen mit banditenmaske auf - wahrscheinlich wegen dem besitz der alten frau. soweit so gut. aber dann taucht ein clown mit einem roten firebird auf, überfährt das mädchen, steigt aus und fragt sich was frank, der auch auf einmal da ist, bloss gemacht hat. dann erschießt donnie frank, der clown haut ab und donnie organisiert es das er rechtzeitig zu hause ist damit die zeitschleife von neuem beginnt und er diesmal dabei umkommt.

wo ist dabei der sinn? wollte donnie sterben? und wen genau verkörpert frank? warum hat frank eine augenverletzung? und was hat es mit diesen dingen auf sich die aus den herzen der menschen rauskommt, was donnie immer sieht?

ich nehme an, frank befahl donnie, die schule zu fluten damit er das mädchen kennen lernen konnte. diesem angst-liebe-typen sollte er die bude abfackeln damit rauskommt das er ein kinderschänder ist. das habe ich richtig verstanden, oder?

p.s.: ich wusste gar nicht, dass "mad world" so früh schon remaked wurde für den film. auch verstehe ich nicht, wie ein junge wie donnie darko, der offensichtlich vom autor etwas abseits gestellt werden sollte mit seinen psychischen störungen (so wie es die leute sehen, nicht donnie) und seinem wissen (z.b. kritisierte er die lebenslinie, man könne sie nicht mit nur zwei wörtern beschreiben); also wie so ein junge doch so sehr an ein normales leben erinnert (zwei recht unscheinbare kumpels die seine ansichten nicht teilen, und eine freundin die mit dem ganzen auch reichlich wenig zu tun hat)

Soulmirror - 7.4.2005 um 22:13

hehe guck den film besser nochmal 

das son film den man 2-3 mal geguckt ham muss damit einigermaßen durchsteigt...

also es gibt ja wie so oft mehrere interpretationen ... da mir die original beschreibung mit dem sender und empfänger krims net sonderlich gefällt habsch mir halt meine eigene gebastelt 

aber erstmal für dich paar fakten zur klärung des durcheinanders...

- der hase ist frank -> und die verletzung ist der schuß von donnie @grandmother death

der hase den donnie sieht kommt ja sozusagen aus der zukunft und deswegen sieht er schon so aus wie er zum ende des films aussehn wird...

naja wie gesagt den film kann jeder für sich selbst interpretieren...

aber wieso findest du den charakter donnie so "ungewöhnlich"... nur weil er so "anders" ist als die otto normalos in seiner klasse etc. heißts ja net dass er net mit solchen befreundet sein kann.

naja muss den film mal wieder gucken, dann kannsch auch wieder meine sicht der dinge hier besser rüberbringen 

nachtrag:

ja du hast recht, der hase gab donnie die "aufträge" naja aber er führt damit eben auch in seinen (hase's) tot...

dian - 8.4.2005 um 11:50

Zitat

wo ist dabei der sinn? wollte donnie sterben?

Er hatte zumindest nichts dagegen, dass er stirbt.

An der Stelle ist ja dann auch der Song zu hören...

"I find it kinda funny,

I find it kinda sad

the dreams in which I'm dying

are the best I ever had..."

Zum Grund, warum er sterben will:

Also, die eine Theorie ist eben das mit der Zeitreise und dem Parallel-Universum: Dass das Haupt-Universum zusammenbricht, wenn Donnie nicht innerhalb einer bestimmten Zeit stirbt und dadurch das Parallel-Universum, das von seiner Person ausgeht, dazu bringt, wieder zu verschwinden. (hab ich ja in dem anderen Thread genauer erklärt...)

Natürlich, wie Soulmirror richtig sagt, ist das aber nicht DIE Definition, sondern nur ein Ansatz von vielen.

Wenn man jetzt den Zeitreise-Kram mal ganz aussen vor lässt, kann man ja zum Beispiel auch sagen, dass Donnie 2 Möglichkeiten vor sich sieht, sein Leben weiter zu führen. Die eine Möglichkeit ist das, was er im Lauf der Story auslebt... also die Lügen der Erwachsenen aufzudecken, ihnen zu widersprechen, und sich somit immer mehr vom Rest der Herde abzusondern... dem zu folgen, woran er glaubt und was er für richtig hält. Doch spätestens mit dem Mord an Frank endet dieser Weg im Wahnsinn.

Die andere Möglichkeit ist, eben einfach zu sterben. (vielleicht ist das auch nur symbolisch zu verstehen... dafür, dass die Seele stirbt. Dass man einfach "erwachsen" und vernünftig wird und nicht mehr von sprechenden Hasen etc. träumt...

Ist jetzt vielleicht ne etwas gewagte Interpretation, aber ich denke, dass es auch dafür durchaus Anhaltspunkte gibt.

Zum Beispiel der Lehrer von Donnie, der sich weigert, weiter über so verrückte Theorien nachzudenken, weil ihn das den Job kosten könnte..

Zitat

und was hat es mit diesen dingern auf sich die aus den herzen der menschen rauskommt, was donnie immer sieht?

Na, das sind diese Kanäle Gottes...

Wie ich schon im anderen Thread erwähnt habe, sind die sowas wie die "Ideallinie", auf der unser Leben verlaufen kann. Man muss nicht zwangsläufig daran festhalten und ihnen folgen, aber so lange man diese Kanäle nicht sieht (so wie Donnie das tut), folgt man ihnen vermutlich ganz automatisch, ohne darüber nachzudenken.

Also die Teile sind sowas wie unsere Zukunft, bzw. die Tendenz, in die unsere Zukunft gehen könnte, wenn wir nichts daran ändern und uns nur treiben lassen.

Zitat

ich nehme an, frank befahl donnie, die schule zu fluten damit er das mädchen kennen lernen konnte. diesem angst-liebe-typen sollte er die bude abfackeln damit rauskommt das er ein kinderschänder ist. das habe ich richtig verstanden, oder

Ja. Jetzt ist eben nur die Frage, was sich Frank von diesen Aufträgen an Donnie erhofft. In der Zeitreise-Theorie ist es ja so, dass Frank Donnie dazu bringen muss, zu sterben, damit er selbst wieder leben kann. (weil Donnie, wenn er in der Vergangenheit gestorben wäre, ja Frank in der Zukunft nicht hätte erschiessen können.)

Andererseits kann man es ja vielleicht auch so sehen, dass Frank gar nicht existiert.. dass er nur ein Symbol für Donnies Unterbewusstsein ist.

Je mehr man darüber nachdenkt, um so mehr Möglichkeiten tun sich auf, den Film zu interpretieren.

Ach ja, selbst der Regisseur weist in einem Interview übrigens darauf hin, dass es keine eindeutige Interpretation gibt, sondern dass man den Film auf ganz verschiedene Arten erklären kann... Man kann den wissenschaftlichen Ansatz nehmen, einen psychologischen, oder einen religiösen... oder auch noch einen ganz anderen.

Zitat

auch verstehe ich nicht, wie ein junge wie donnie darko, der offensichtlich vom autor etwas abseits gestellt werden sollte mit seinen psychischen störungen (so wie es die leute sehen, nicht donnie) und seinem wissen (z.b. kritisierte er die lebenslinie, man könne sie nicht mit nur zwei wörtern beschreiben); also wie so ein junge doch so sehr an ein normales leben erinnert (zwei recht unscheinbare kumpels die seine ansichten nicht teilen, und eine freundin die mit dem ganzen auch reichlich wenig zu tun hat)

Also das finde ich eigentlich durchaus realistisch.

Ich denke, dass die meisten hier im Forum solche Kumpels haben oder hatten, mit denen man eben hin und wieder mal rumhängt, weil man sie schon seit dem Kindergarten kennt... und obwohl man sonst eigentlich gar nicht viel mit denen gemeinsam hat und die einen auch nicht wirklich verstehen.

Man kann aber vermutlich schon davon ausgehen, dass die beiden auch eher zu den Losern in Donnies Schulklasse gehören.

Sicher gibt es dort in der Schule auch die üblichen Schönlinge, Muskelpakete, Streber etc., aber mit denen hat Donnie so wenig zu tun, dass sie im Film nicht mal erwähnt werden. Was mich dann wiederum stark an meine eigene Schulzeit erinnert...

Und die Freundin: dazu kann ich nur sagen: auch "besondere" Menschen haben im Teenager-alter für gewöhnlich das Verlangen nach Sex und einer festen Freundin. Zumindest einmal... bis sie dann merken, dass das auch nicht das Heilmittel gegen all ihre Probleme ist, sondern dass das oftmals nur noch neue Probleme verursacht. □

quaid - 8.4.2005 um 12:40

achso. donnie ist seinem schicksal entgangen weil er schlafwandelt, wodurch das tangente universum zusammen bricht und eine zeitschleife entsteht. und frank hat die verletzung von donnies tödlichem schuss zum ende.

und was die ideallinie angeht.. das würde ja bedeuten das gott wollte das donnie ins schlafzimmer geht um eine pistole zu finden. demzufolge würde gott wollen, dass donnie den hasen umbringt und eventuell auch selbst am ende stirbt.

Zitat

Ja. Jetzt ist eben nur die Frage, was sich Frank von diesen Aufträgen an Donnie erhofft.

wenn das die frage wäre würde ich folgende fakten zusammen fassen: wenn donnie nicht stirbt, wird das mädchen sterben. wenn das mädchen nicht stirbt, stirbt donnie. vllt sollte donnie nur einen möglichen weg kennen lernen und daher sollte donnie die schule fluten..

Zitat

In der Zeitreise-Theorie ist es ja so, dass Frank Donnie dazu bringen muss, zu sterben, damit er selbst wieder leben kann.

aber das würde voraussetzen das frank in höheres wesen ist, dass mal eben in donnies gedanken eintauchen oder im spiegelbild erscheinen kann. wenn frank aber seine maske abnimmt, kommt er mir recht normal vor, auch mit seinem vorhaben, donnie zu etwas bestimmtes zu bringen zum eigenen nutzen. da könnte schon eher die theorie greifen das frank nur ein hirngespinnst ist, oder vllt. ein geist.

Zitat

so das finde ich eigentlich durchaus realistisch.

Ich denke, dass die meisten hier im Forum solche Kumpels haben oder hatten, mit denen man eben hin und wieder mal rumhängt, weil man sie schon seit dem Kindergarten kennt... und obwohl man sonst eigentlich gar nicht viel mit denen gemeinsam hat und die einen auch nicht wirklich verstehen

das schon, aber man könnte die figur donnies noch mehr abseits stellen, wenn man wollte. es ist ja nun nicht zu übersehen das seine psychischen irrationalitäten manchmal die frage aufgeben warum seine kumpels ihn nicht mal fragen ob er vllt. "langsam" machende drogen wirft oder so □

ansonsten ist es natürlich durchaus realistisch, da habt ihr recht.

Zitat

Und die Freundin: dazu kann ich nur sagen: auch "besondere" Menschen haben im Teenager-alter für gewöhnlich das Verlangen nach Sex und einer festen Freundin. Zumindest einmal... bis sie dann merken, dass das auch nicht das Heilmittel gegen all ihre Probleme ist, sondern dass das oftmals nur noch neue Probleme verursacht.

völlig klar ☐ nur wie eben erwähnt bringt das donnie auf einer lebenslinie :P zwischen normalo und andersgesinnten etwas mehr richtung normalo wenn man das mädchen so oft ins bild bringt.

und wenn der regisseur schon soviel augenmerk darauf legt, dann unterstelle ich ihm das er etwas damit sagen will. ich kann mir nur keinen reim darauf bilden..
